



Volkgruppen und Regionen – Auslauf- oder Zukunftsmodell?

43. ANDECHSER EUROPATAG der Paneuropa-Union Deutschland

in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Institut für Nationalitätenrecht und Regionalismus (INTEREG) München
am 21/22. März 2015

Verfolgung, Vertreibung, Zwangsassimilierung oder Gleichgültigkeit: Die Vielfalt der Volkgruppen und Regionen ist eine Bereicherung, aber immer auch existentiell bedroht. Wie kann sich die Europäische Union, als Friedensfaktor nach außen und schützende Rechtsordnung im Inneren, dieser Aufgabe stellen?

Veranstaltungsort: Bibliotheksaal des Klosters Andechs (S-Bahn Herrsching am Ammersee), Tel. 0177/4137914

Samstag, 21. März 2015

- 11.00 Uhr Begrüßung durch Bernd Posselt, Präsident der Paneuropa-Union Deutschland und einen Vertreter von Kloster Andechs
- 11.30 Uhr **"Der neue Regionalismus in der EU – Zerfallerscheinung oder Bauelement?"**
Dr. Dirk Hermann Voß, internationaler Vizepräsident der Paneuropa-Union
- 12.30 Uhr Mittagessen im Kloostergasthof
- 14.00 Uhr **"Konflikte ohne Auswege? Die Halbinsel Krim als Zankapfel"**
Dr. Meinolf Arens, Leiter des Internationalen Instituts für Nationalitätenrecht und Regionalismus (INTEREG)
- 15.00 Uhr **"Nationalitäten im Südosten: Vom Sprengstoff zum Mörtel?"**
Autonomie für die Vojvodina: Mythen, Wünsche, Realitäten und eine Prognose
Mirjana Ivančić M.A., Budapest
Wege kultureller Selbstbehauptung – die Slowaken in der Vojvodina und Rumänien
Teodora Živković M.A., Zagreb
Modell oder Zwischenlösung? Das Ohrid-Abkommen im mazedonisch-albanischen Verhältnis
Katerina Kakasheva M.A., Skopje
- 16.30 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr **"Des Kaisers neue Kleider? Regionalismus und Zentralismus am Beispiel Rumäniens "**
Dr. Florian Kühner-Wielach, Institut für deutsche Kultur und Geschichte Südosteuropas an der Ludwig-Maximilians-Universität München
- 18.00 Uhr **"Vom ethnisch reinen Staat zum Reich der Vielfalt – Europa als Heilungsprozeß"**
Bernd Posselt
- 19.00 Uhr **"Europas keltische Dimension"** – Bühnenprogramm im Kloostergasthof mit John Fleet (Cornwall) (tbc), Marcel Texier (Bretagne) und Kostproben keltischer Kultur
- 20.00 Uhr Festliches Abendessen und paneuropäisches Beisammensein

Sonntag, 22. März 2015

- 9.30 Uhr **Festgottesdienst in der Wallfahrtskirche zu Ehren des Heiligen Benedikt**
Zelebrenten: S.E. Bischof Rudolf Voderholzer von Regensburg
S.E. Bischof László Németh von Großbetschkerek/Zrenjanin, Serbien
- 10.30 Uhr Diskussionsforum **"Volkgruppen in Gefahr?"** mit
bis Bischof László Németh, serbisches Banat
- 13.00 Uhr Hartmut Koschyk MdB, Beauftragter der Bundesregierung für Aussiedler und nationale Minderheiten
Cristina Zelenac, Historikerin aus Sathmar
Bischof Rudolf Voderholzer, Mitglied der Sudetendeutschen Akademie der Wissenschaften und Künste
Thomas Luis Prader, Kulturhistoriker und Ethnologe, Südtirol
Bernhard Gaida, Vorsitzender des Verbandes der Deutschen in Polen
Dr. Raid Gharib, Politikwissenschaftler und Diözesanratsvorsitzender der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland
Moderation: Dr. Jaroslav Šonka, tschechischer Journalist und interkultureller Pädagoge

Anmeldung:

Bitte schriftlich und verbindlich bis Montag, 9. März an das Paneuropa-Büro, Dachauer Straße 17, 80335 München, Tel. 089/554683, Fax 089/594768, paneuropa-union@t-online.de. Teilen Sie uns bitte mit, wann Sie an- und abreisen, ob Sie eine Übernachtung benötigen, welche Mahlzeiten Sie einnehmen und ob Sie mit PKW oder Zug kommen!

Der **Teilnehmerbeitrag** beträgt Euro 55,00 (für die Paneuropa-Jugend Euro 25,00) und schließt das Mittag- und das Abendessen am Samstag sowie die Übernachtung (in benachbarten Orten) mit ein (EZ-Zuschlag: Euro 20,00). Für Teilnehmer, die nicht übernachten, beträgt er am Samstag Euro 35,00, die **Teilnahme am Sonntag ist kostenlos**. Gäste aus dem ehemaligen Ostblock werden vom Teilnehmerbeitrag befreit und können einen Fahrtkostenzuschuß beantragen. Ansonsten werden keine Fahrtkosten erstattet. Teilnahmebestätigungen werden **nicht** versandt.

Ich freue mich darauf, Sie in Andechs zu begrüßen.

Ihr

Bernd Posselt
Präsident der Paneuropa-Union Deutschland